

Nr.: BV-024/2013**Lutherstadt Wittenberg
Der Oberbürgermeister**

aktuelle Fassung vom: 27.03.2013
27.03.2013

Fachbereich
Stadtentwicklung
Frau Anett Paul
Tel.: 421-660
Aktz.:
Bezug: IV-003/2013

Beschlussvorlage

Nummer BV-024/2013

Betreff :

Umgestaltung des Spielplatzes Elbstraße / Aufgabenstellung

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Landwirtschaft		öffentlich beschließend

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss der Lutherstadt Wittenberg beschließt die Aufgabenstellung zur Qualifizierung und Überarbeitung des Entwurfes vom 03.12.2012 zur Umgestaltung des Spielplatzes Elbstraße (Anlage 1).

Pflichtaufgabe Freiwillige Aufgabe Finanzielle Auswirkungen: Ja Nein**ERGEBNISPLANUNG**

Teilhaushalt		
Produkt	511010000	Räumliche Planung
Konten	Aufwandskonto	543100 Landschaftsplanung
	Ertragskonto	Nummer Bezeichnung
Kostenstelle/ Kostenträger		

Aktuelles Haushaltsjahr			Mittelfristige Ergebnisplanung			
Aufwand		Ertrag	Aufwand		Ertrag	
	Euro	Euro	Jahr	Euro	Jahr	Euro
veranschlagt	5.500	veranschlagt	2014		2014	
			2015		2015	
Bedarf		Bedarf	2016		2016	

Begründung :I. Einleitungstext – Ausgangs- bzw. Beschlusslage

Beschluss Stadtrat I/424-54-09 vom 20.05.2009 Realisierung Projekt Luthergarten 2017
 Hier: Anpassung Spielplatzanlage (im Beschlusstext), 2stufiger Rückbau in der beigefügten Anlage (Präsentation)

Anfrage Herr Richter in der 31. Sitzung Bauausschuss vom 28.11.2011 – Bleibt der Spielplatz erhalten?

Anfrage Herr Neumann in der 26. Sitzung Kulturausschuss vom 11.01.2012 – Bürgermeister Zugehör teilt mit, dass der Spielplatz nicht geschlossen wird. Bitte um Klarstellung.
 Präsentation im Bauausschuss am 30.01.2012 zur Sachlage und Info: gemeinsame Lösung mit dem Architekten des Luthergartens wird angestrebt.

IV-003/2013 für den Bauausschuss am 28.01.2013

In Vorbereitung auf das 500-jährige Jubiläum der Reformation entsteht in den Wallanlagen der Lutherstadt Wittenberg bis zum Jahr 2017 der „Luthergarten“. Aktuell befindet sich im Umfeld des Luthergartens ein Bestandsspielplatz mit angrenzender Kombination aus einer Pergola und einem Holzdeck. Der Spielplatz an sich setzt sich aus

verschiedenen Erdmodellierungen, großflächigen Sandspielflächen und Gehölzpflanzungen sowie unterschiedlichen, teils sehr maroden Spielgeräten zusammen. Teile des Spielplatzes mussten aufgrund des schlechten Zustandes Ende 2012 gesperrt werden.

Im Zuge des weiteren Ausbaus des Luthergartens und den Planungen für einen neuen Spielplatz, sollen aufgrund der neuen Wegeführung sowie Baumpflanzungen, des schlechten Zustandes der vorhandenen Spielgeräte und aus gartendenkmalpflegerischen Gründen weite Teile des Bestandsspielplatzes zurückgebaut werden. Hierzu zählen einerseits der Rückbau verschiedener Spielgeräte wie den Spielkombinationen mit Rutsche, Brücke und Kletterelementen sowie ein Balancierparcours. Andererseits müssten auch die Erdmodellierung und Sandspielflächen des Bestandsspielplatzes zurückgebaut werden.

Das Büro KiparLandschaftsarchitekten (KLA) wurde im November 2012 von der Stadtverwaltung mit der Entwurfsbearbeitung zur Umgestaltung des Spielplatzes Elbstraße und der Integration des Themas Spielen innerhalb des Luthergartens beauftragt.

II. Beschlussgegenstand

Der Entwurf des Büros KLA wurde am 28.01.2013 im Bauausschuss mit der Informationsvorlage IV-003/2013 vorgestellt. Die sich anschließenden Diskussionen im Ausschuss und in der Presse haben die Stadtverwaltung und den Bauausschussvorsitzenden zur Einberufung eines Arbeitsgespräches veranlasst. Mit Vertretern aus Verwaltung, Politik, Planungsbüro, einem Spielgerätehersteller und Eltern wurde der vorgelegte Entwurf am 04.03.2013 gemeinsam diskutiert (siehe Anlage 2 – Protokoll). Alle Fraktionen sprachen sich für eine Vergrößerung des bisher geplanten Spielplatzes aus, so dass in etwa die Größe des bisherigen Spielplatzes erreicht wird. Die wesentlichen Anregungen und Festlegungen des Arbeitsgespräches wurden in einer Aufgabenstellung für das Planungsbüro als Grundlage für die Überarbeitung des Entwurfes zusammengefasst. Da es sich bei dem Spielplatz um einen sehr wichtigen Standort in der Altstadt handelt, aufgrund der Teilspernung akuter Handlungsbedarf besteht und es sich beim Luthergarten um ein sehr in der Öffentlichkeit präsenten Projekt handelt, soll der Bauausschuss verstärkt in die weitere Gestaltung des Spielplatzes einbezogen werden und bei der Aufgabenstellung zur Qualifizierung und Überarbeitung des vorhandenen Entwurfes mitwirken.

Anlagen:

Anlage 1 – Aufgabenstellung

Anlage 2 – Protokoll Arbeitsgespräch vom 04.03.2013